

Bieterfragen

“ Technik anlässlich der Preisverleihung zum Förderprogramm
„Deutscher Kita-Preis“ im November 2024“

Stand: 17.05.2024

(weitere Fragen können bis zum 23.05. folgen und werden auf der DKJS-Homepage veröffentlicht)

Frage	Antwort
<p>1. Kann das rollbare Stahlgerüst (laut Internet hier zu sehen: https://www.kindl-berlin.de/vermietung) genutzt werden z.B. für das Anbringen von Lampen oder einem Projektor?</p>	<p>Die Kran-Bahn kann genutzt und behängt werden. Die Traglast beträgt 1 Tonne. Achtung – diese ist nicht rollbar, also nicht beweglich! Um die Kran-Bahn zu erreichen, muss man eine 6-8m hohe Leiter vorhanden sein. An der Kran-Bahn befindet sich bereits ein fest installierter Beamer, der auf die große Wand zum Projizieren ausgerichtet ist.</p>
<p>2. Bitte teilen Sie mir mit, ob seitens der Location die Genehmigung erteilt werden kann, Beleuchtungseinrichtungen im Maschinenhaus an der Kran-bahn zu montieren. Also, ob Lastaufnahmepunkte bereitgestellt werden können und wie diese dimensioniert sind.</p>	<p>Siehe Antwort zu Frage 1</p>
<p>3. Ist WLAN in der Location vorhanden?</p>	<p>WLAN ist in der Location vorhanden. Für den Live-Stream soll jedoch eine separate und stabile Verbindung eingeplant werden.</p>
<p>4. Bei der Durchsicht der Unterlagen ist an mehreren Stellen die Bedingung aufgeführt, dass der Auftrag als Honorar zu erbringen ist. Inhaltlich handelt es sich im LV ganz klar um eine technische Dienstleistung. Bitte erläutern Sie mir, wie das zu verstehen ist.</p>	<p>Bei der angefragten Leistung handelt es sich um eine Dienstleistung. Die DKJS benennt die Entgelte für alle Arten von Dienstleistungen „Honorare“, folglich auch die für technische Dienstleistungen.</p>
<p>5. Unter 5. „Leinwände an den Bühnen Seiten...“ da die Rückwand weiß ist und offensichtlich für die Hauptprojektion genutzt wird (die baulich vorhanden ist und für AN kostenneutral nutzbar ist?), stellt sich die Frage der Notwendigkeit dieser Leinwände – Logos lassen sich ebenso auf der Rückwand abbilden? Oder liegen hier Set-Layout und -ästhetische Aspekte zu Grunde? Welche „Zuspieler“ sind gemeint?</p>	<p>Hinter der Bühne steht eine (bereits vorhandene) Bühnenwand im Design des Deutschen Kita-Preises. An den Bühnenseiten je eine Leinwand für Zuspieler (Filmclips, Nominierteneinspieler, Countdown etc.). An beiden Seiten der Bühne wird so ein kleiner Backstage-Bereich geschaffen, aus dem die Trophäen bei der Preisübergabe nach vorne gereicht werden. Siehe Bild der Verleihung 2023</p>



6. Unter Punkt 6. Gebärdendolmetschung: Wo ist der Platz dafür? Also – findet das Live auf der Bühne statt und ist den Präsenz – Gästen immer gegenwärtig, wird für den Stream „eingefangen“; oder findet das NICHT auf der Bühne, sondern an einem anderen Ort im Haus statt und muß zusätzlich in den Stream und ins Live Bild des Projektors eingeblendet werden?

Die Gebärdendolmetschung findet nicht auf der Bühne statt. Die Dolmetscherinnen befinden sich im Saal mit Blick auf die Bühne. Entweder hinter den Gästen oder evtl. im Führerhaus (kleiner Glasraum) im Maschinenhaus (siehe [Vermietung — KINDL - Zentrum für zeitgenössische Kunst \(kindl-berlin.de\)](http://www.kindl-berlin.de)) Die Dolmetschung soll in einem kleinen Fenster in den Live-Stream eingeblendet werden. Eine Projektion des Live-Streams auf die Leinwände ist nicht vorgesehen.

7. Der Stream ist nur ein 1- Way - Output der Veranstaltung oder sind bidirektionale „Liveschalten“ mit Externen Wort-/Bildbeiträgen geplant?

Live-Schalten sind nicht geplant. Die Live-Veranstaltung wird übertragen. Teil des Ablaufs sind diverse Filmeinspieler, die im Live-Stream für Zuschauer zuhause als auch im Saal auf den Leinwänden für Gäste vor Ort zu sehen sind.

8. Unter 10: „Internet“: ist hier ein weiteres Internet zum hausseitig vorhandenen WLAN und zum Streamingnetzwerk gemeint? „Verstromung“ – meint das die Stromversorgung der eigenen Geräte, oder sind weitere Stromabnehmer (Catering, Presse o.ä.) einzuplanen und auszurüsten?

Neben dem vor Ort bereits vorhandenen WLAN (welches die Gäste nutzen werden) wird ein separates Netz ausschließlich für den Live-Stream benötigt, um eine stabile Übertragung sicherstellen zu können. Diese separate Leitung soll der technische Dienstleister bereitstellen.

Im Kontext der Ausschreibung sind nur eigene Geräte für die Verstromung gemeint. Sollte es im weiteren Planungsverlauf Bedarf weiterer Stromabnehmer z.B. Caterer geben, werden diese über Nachbestellungen abgedeckt